

GEMEINDEBOTE

der
Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde

Kornburg - Kleinschwarzenlohe - Neuses



September - November 2014



Inhalte	Seite
An(ge)dacht.....	3
Einweihung Gemeindehaus.	4 - 7
Festgottesdienst -Tag der offenen Tür.....	8 / 9
Highlights, Tag d. o. Tür.....	10
Gruppen und Kreise.....	11
ÜbersichtGottesdienste.....	12/13
Gruppen und Kreise.....	14
Aus dem Terminkalender....	15
Sendenaktion und KV.....	16
Abschied von Erich Pickel...	17
Verschiedenes.....	18
Werbung im Gemeindeboten...	19
Rückblicke - Musik-theater..	20
Unsere Kita.....	21
Freud und Leid.....	22
Wichtige Adressen.....	23
Erinnerung	24

Liebe Gemeinde,

es ist Sommer. Heute, mitten im August, da ich diese Zeilen schreibe.

Ferien, Pause - alles geht einen Takt ruhiger und es bleibt Zeit zum Nachdenken, Zurückblicken und Aufräumen.

Im Hintergrund wurde dabei in den letzten Wochen einiges erledigt, was nicht unerwähnt bleiben soll: Fleißige Leute haben in Klein'lohe einen neuen Schaukasten installiert und im Mesnerhaus gestöbert - dabei ist ein Raum wieder nutzbar gemacht worden, der bisher eher Rumpelkammer war. In Kornburg wurde endlich der Hasengarten der Kindergartengruppe (fast) fertiggestellt. Die Pumpe fehlt noch, die der Elternbeirat finanziert hat - bis es wieder wärmer wird im nächsten Frühjahr, wird sie eingebaut sein.

Im Pfarramt ist die Registratur entrümpelt und neu eingerichtet worden.

Dass sich auf unserer Internetseite etwas verändert hat, bemerken Sie auf den ersten Blick, wenn Sie im Internet auf **www.kornburg.com** „reinklicken“. Anfang August hat ein Neustart der Seiten stattgefunden, die im Hintergrund von einem Team vorbereitet wurden. Die Seiten sind jetzt komplett neu aufgebaut und werden mit der Zeit noch weiterwachsen. Auch werden in Zukunft dort alle Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde zu finden sein. Klicken Sie doch mal rein.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mithelfenden und jede Initiative dazu.

Es gab aber, neben allen fröhlichen Begegnungen, auch traurige Anlässe. So mussten wir, nach dem Abschied von seiner Frau Renate im März, Anfang August von unserem verdienten Mitarbeiter Erich Pickel Abschied nehmen. Einen Nachruf dazu finden Sie im Brief.

Mitte September geht es dann aber wieder richtig los. Die Schule beginnt und damit der „Alltag“ auch in unserer Kirchengemeinde.

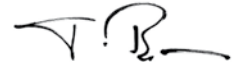
Daneben gibt es einige sehr interessante und schöne Veranstaltungen, zu denen wir Sie alle ganz herzlich einladen. Die Senioren unternehmen Mitte September eine Tagesfahrt, die Konfirmanden fahren auf eine erste Freizeit. Der Kindergarten lädt am Erntedanksonntag zum Herbstmarkt ein - davor gibt es in der St. Nikolaus-Kirche einen Familiengottesdienst.

Anfang November findet wieder die ökumenische Bibelwoche statt und am Freitag, den 7. November, erstmalig der sogenannte „literarische Herbst“.

Weitere Informationen finden Sie in der aktuellen Ausgabe des Gemeindebriefes. Sie sind herzlich eingeladen!

Seien Sie gesegnet!

Ihr Pfarrer Thomas Braun




Redaktions- team:

Th. Braun

S. Brummert,

C. Schwab,

K. H. Hirsch,

M. Meßthaler,

H. G. Müller,

G. Radde,

Fotos: Abler

Monatsspruch für September: Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken! (1. Chronik 22,13)

Liebe Gemeinde!

Welch schöner Monatsspruch für September. Dem Monat des Neuanfangs für viele Auszubildende, für Schul- und Kindergartenkinder, für alle, die nach dem Urlaub wieder in den Alltag zurückkehren.

Und doch geht trotz dieser Aufmunterung mein Blick gerne zurück. Denn diese Ausgabe unseres Gemeindebriefes ist geprägt von den Erinnerungen an das große Fest unserer Gemeindehaus-einweihung - mit einigen schönen Bildern.

Viele Erinnerungen bringen wir auch aus den Ferien mit in unseren Alltag. Es sind die Bilder im Kopf, die mich begleiten, die ich aufgesogen habe und mitgebracht habe – der ganz besondere Blick aufs Meer oder auf den idyllischen kleinen See oder einfach auf ein leuchtend gelbes Sonnenblumenfeld. Bilder in meinem Kopf, die mich begleiten weit über die Ferien hinaus, die mir auf ihre je eigene Weise sagen: „Sei getrost und unverzagt“! Aufmunternd für den Blick nach vorne, aufmunternd für einen wachen Blick für Gottes große und kleine Wunder.

Zu meinen Erinnerungen dieses Sommers gehört auch ein Fest, das ich mit unseren Kindern besucht habe, bei dem eine alte Feuerwehrspritze ihren 100. Geburtstag feierte, die bei den heißen Temperaturen dieses Tages in ihrer Funktion die überhitzten Kinder erfreute. Doch das Aussehen dieser alten Spritze war für die „Kleinen“ gleichsam amüsant wie interessant. Und wenn man bedenkt, dass sie genau aus dem Jahr stammt, als der 1. Weltkrieg ausgebrochen ist, lässt dies erahnen, wie fremd die Erinnerungen an das Kriegsgeschehen geworden sind. Umso wichtiger, die Erinnerungen wach zu halten – mit Ausstellungen und Filmen oder auch Gottesdiensten.

Ja, Ende Juli jährte sich der Ausbruch des 1. Weltkrieges zum 100. Mal. Und es ist auch die Erinnerung an einen hemmungslosen Nationalismus dieser Zeit.

Der aufmunternde Septemberspruch „Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken!“ passt auch zur Kriegsideologie des vergangenen Jahrhunderts, die das Handeln, Denken und auch den Glauben bestimmte.

Erst kürzlich las ich vom „Weihnachtsfrieden des Jahres 1914“: Die Soldaten in den Schützengräben hatten den Krieg für einige Stunden überwunden. Gemeinsam beerdigten sie ihre Toten, machten miteinander Musik, spielten, tauschten Tabak und Erinnerungen an die Heimat. Solch eine Erinnerung an diesen Weihnachtsfrieden von 1914 darf nicht verloren gehen, auch wenn es nur ein kleines Hoffnungs- und Friedenszeichen war. Aber solche Erinnerungen haben auch ihren unverwechselbaren Wert inmitten einer Zeit, in der andere Kriegsschauplätze uns erschauern lassen. Solche Friedenszeichen haben ihren unverwechselbaren Wert für Menschlichkeit in allen Lebenslagen.

Schön, wenn solche Erinnerungen, scheinen sie auch noch so klein und damit oft wenig wertvoll, wach gehalten werden und weitergetragen werden können.

Diese Gabe wünsche ich uns, dass wir Erinnerungen an liebe Menschen, an schöne Erlebnisse und wichtige Ereignisse lebendig halten.

Es grüßt Sie und euch alle recht herzlich,

Ihre/eure Pfarrerin Sandra Schwarz-Biller



Sonnabend 31. Mai 2014 - 14.00 Uhr



Neues Evangelisches Gemeindehaus in Kornburg

Bericht: K.-H. Hirsch, G. Radde; Fotos: Frau Abler, G. Radde.

„Ja ist denn sowas möglich, ja schaut doch nur mal raus: Ja da steht`s, ja da steht`s Gemeindehaus!“

So fröhlich besang der Kirchenchor unter Leitung von Petra Braun während der Einweihungsfeier den Grund der Freude! Nach knapp einem Jahr Bauzeit war der Tag der „Inbesitznahme durch die Gemeinde“ gekommen – und sie kamen „zu Hauf“!

Im Gepäck eine große Portion Neugierde, Erwartungen und die Hoffnung auf positive Auswirkungen für das zukünftige Gemeindeleben!

Der Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde unter Leitung von Hans Anschütz verkürzte die Wartezeit. Nach der Begrüßung der zahlreichen Besucher durch Hausherrn Pfarrer Thomas Braun vor der Eingangstür erfolgte die Schlüsselübergabe durch den Architekten Klaus Thiemann. Symbolisch überreichte er einen gebackenen Schlüssel und der Weg ins Innere war frei. Alle Besucher des neuen Gemeindehauses erhielten am Eingang einen „Schlüssel am bunten Bande“. Ein symbolischer Hinweis: **Es ist euer Haus, hier könnt ihr Gemeinde erleben, an ihr teilhaben und mitgestalten.**

„Kommt, wohnt mit uns in diesem Haus“!





Die offizielle Einweihungshandlung vollzog **Dekan Klaus Stiegler** im neuen überfüllten Gemeindesaal. Die musikalische Gestaltung übernahm der Kirchenchor unter Leitung von **Petra Braun** u.a. mit dem oben erwähnten Lied.

Die einjährige Bauzeit und eingehaltenen Baukosten wurde durch den hohen zeitlichen Einsatz verschiedener Personen ermöglicht und das mitten in der Vakanz der ersten Pfarrstelle, in der **Pfarrer Ralf Baudisch** aus Schwabach den Baufortschritt mit begleitete. Leider konnte er an der Einweihung nicht teilnehmen.

Stellvertretend für die vielen Beteiligten wurden einige von ihnen durch Pfarrer Thomas Braun geehrt.

Zu vorderst der **Bauleiter Sebastian Schießel** aus dem Architekturbüro Thiemann. Ohne seine ständige Präsenz und koordinierende Arbeit auf der Baustelle wäre die Einhaltung des Zeitplanes nicht möglich gewesen.

Dann der Bauausschuss des Kirchenvorstandes: **Frau Gabriele Kohlert**, **Frau Hildburg Radde** und **Herr Werner Schelter**, dem besonderer Dank galt, da er während der Vakanz die Fäden zur Stadt Nürnberg und zum Architekten Klaus Thiemann in den Händen hielt.



Grußworte und Wünsche.....



Grußworte und Wünsche überbrachten die Stadt Nürnberg, in Vertretung des Oberbürgermeisters der Stadt Nürnberg durch **Stadtrat Harald Dix**, für die Region **MdL Karl Freller**, für die kath. Schwesterngemeinschaft Maria Königin der Vorsitzende des Pfarrgemeinderates **Gerhard Kordel**, und der Vorsitzende des VdK's und ehemaliger Orts-sprecher Kornburgs, **Stephan Kunz**. Eingerahmt wurden die Grußworte durch drei Flötenspielerinnen unter Leitung von **Dorothee Mohr**.

Wehmut über Vergangenes und Feier des Neuen

Aber auch für kritische Anmerkungen sollte die Gemeinde offen bleiben und Verständnis zeigen für etwas Wehmut bei denen, die das alte Haus von Kindheit an gekannt und geliebt haben!

Mehrfach wurde die Feier durch Herrn Nörgler (Karl-Horst Hirsch) unterbrochen, der unbedingt die Verwendung der 100-jährigen Treppe des alten, brutal abgerissenen Hauses im neuen Haus sehen wollte. Der Vertrauensmann des KV, Thomas Brandl hatte alle Hände voll zu tun, um Herrn Nörgler davon zu überzeugen: „Alles hat seine Zeit, sie passt ins neue nicht rein, wir haben eine neue“!

Dieser Diskurs erheiterte Besucher und zauberte selbst bei den „Führungs-Kräften“ ein Schmunzeln ins Gesicht.

Und dann wurde gefeiert!

Alle Besucher erhielten zur „Taufe“ des Hauses ein Glas Sekt aus dem Weingut der Stiftung der Bayerischen Evangelisch-Lutherischen Landeskirche. Für das leibliche Wohl sorgte ein Buffet, das unter dem Motto „*Süßes und Salziges*“ von Gemeindegliedern liebevoll gestaltet worden war.

Auf der Terrasse zapfte Pfarrer Thomas Braun ein Fass an (Schläge wurden nicht gezählt) und ein Mehlbeerbaum, gestiftet vom **Förderverein der Kita „Die Schlossknirpse“**, wurde gepflanzt.

Bei der neuen Küche brauchten die Helferinnen im Hintergrund nur eine kurze Eingewöhnungszeit, mit der Express-Spülmaschine hatten sie den großen Andrang am Buffet gut im Griff.

Schön, dass so viele Gäste bis zum Abend blieben.

Manche summten zum Tagesschluss: *„Heut war ein schöner Tag, die Feier hat uns müd` gemacht. Wir haben geschafft und haben gelacht, heut war ein schöner Tag.“*



Sonntag 1. Juni 2014 - Festgottesdienst



Den Festgottesdienst zur Einweihung des neuen Gemeindehauses am Sonntag, 1. Juli gestalteten Pfarrer Schwarz-Biller und Pfarrer Braun. Die musikalische Ausgestaltung übernahmen der Kirchenchor unter der Leitung von Petra Braun und der Posaunenchor unter Leitung von Hans Anschütz.

„**Großes Theater**“ im Gottesdienst durch einen verspäteten Maurer, der eine Schubkarre mit „Bau-Klötzen“ in das Gemeindehaus liefern sollte. Verwirrung allerseits, da das Gemeindehaus in Kornburg ja fertiggestellt ist!

Über die Lieferpapiere klärte sich dann alles auf! Er hätte das Baumaterial nach **Hildburghausen** liefern sollen. Da hat unsere Prädikantin Frau Radde (und nicht nur sie!) wegen ihres Vornamens doch schmunzeln müssen.

In seiner Predigt verband Pfarrer Thomas Braun das Lied

„Kommt, baut ein Haus, das uns beschützt.....“ mit dem jetzt fertiggestellten Gemeindehaus:

Wir haben ein Haus gebaut – Gottes Geist ist in dem neuen Haus zugegen – Viele Menschen haben sich eingebracht mit Zeit, Geld, Gedanken und Gebeten. Wir können jetzt danken und fröhlich darin leben, sozusagen als Lebensraum der Gemeinde!

Ein christliches Gemeindehaus ist nie fertig, wir bauen gemeinsam im Namen Jesus Christus weiter daran!

Die „Bau-Klötze“ des „verspäteten Maurers“ können als symbolische Bausteine für die kommende Gemeindearbeit gesehen werden! Die zahlreichen Gottesdienstbesucher wurden ermuntert, ihre Wünsche und Anregungen für das neue Gemeindehaus auf den Klötzen schriftlich festzuhalten. Sie wurden später in den Fürbittengebeten auszugsweise vorgelesen.



Sonntag 1. Juni 2014 - Tag der offenen Tür

Nach dem Gottesdienst zog die versammelte Gemeinde gemeinsam zum neuen Gemeindehaus, zum Tag der offenen Tür.

Schade, dass auch am Tag der offenen Tür unsere Älteren und Behinderten nicht die oberen Räume sehen konnten, war doch der für sie gebaute



Aufzug leider noch nicht betriebsfähig!

Bei herrlichem Sonnenwetter war die Terrasse fast schon zu klein und es wurde sehr eng.

Mitglieder des Kirchenvorstandes hatten Führungen durch das neue Gemeindehaus organisiert, die gerne angenommen wurden. Parallel dazu gab es ein Kinderprogramm, das **Diakon-Praktikantin Veronika Jung** organisiert hatte.

Dank allen, die uns mit Essen und Trinken versorgt haben, die die neue Küche gut zu schätzen gelernt haben, denen wir schlaflose Nächte bereitet haben und die irgendwie plötzlich da waren zu helfen, dass uns zwei schöne Tage in Erinnerung bleiben!



Highlights am Tag der offenen Tür



Am Sonntagnachmittag hatten sich verschiedene Gruppierungen angesagt, um dem neuen Gemeindehaus und seinen Gästen ihre Aufwartung zu machen.

Überraschend besuchte uns Herr Celebioglu, der Nachbar von Pfarrer Braun, und überreichte im Namen seiner Familie und der Firma ALP Nutzfahrzeuge einen Scheck über 500€ für die Spendenaktion „Damit jeder (s)einen Platz findet“. Pfarrer Braun und der Vertrauensmann des KV, Thomas Brandl dankten herzlich.

Als erste Gruppe zeigte die Volkstanzgruppe Neuses ihr tänzerisches Können.



Dann folgte die Kindergarde der Faschingsgesellschaft Grün-Weiß aus Wendelstein. Unter dem Beifall der Besucher zeigte die Kindergarde ihren Gardetanz, obwohl der Fasching lange vorbei war.

Stimmungsvollen Abschluss bildete die Veeh-Harfen-Gruppe der AWO Kleinschwarzenlohe unter Leitung von Gabriele Kohlert.



Happy Midlife

Sie und / oder Er ab 40 und mehr

Jeden ersten **Freitag** im Monat
um 20.00 Uhr
Gemeindehaus, Schloßgraben 1

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Christa u. Werner Schelter, Tel. 7983

Termine:

- 5.09.2014 **Geselliges Beisammensein**
- 3.-5.10.2014 **Wanderwochenende Lusen.**
- 7.11.14 **Planungstreffen für 2015**

Kirchenchor

Dienstag, 19.25 Uhr
Gemeindehaus, Schloßgraben 1

Frau Braun; Tel.: 0163/4665332

Posaunenchor

Donnerstag, 20.00 Uhr
Gemeindehaus, Schloßgraben 1

Herr Anschütz; Tel.: 5882

Miniclub

Dienstag, 9.30 Uhr
AWO Haus der Begegnung Kleinschwarzenlohe
Frau Kerstin Lechner; Tel.: 2957994

Frauenabend

Gemeinsam mit der
landeskirchlichen Gemeinschaft

**Haus der Begegnung
Kleinschwarzenlohe AWO**

Frau Anschütz, Tel. 5882

Dienstag, 14.10.2014; 19.30 Uhr

Thema: „Mein Alltagstrott, wo bleibt
da Gott?“

Referentin: Frau Margret Rucker,
Pfarrerin

Männerabend

Gemeinsam mit der
landeskirchlichen Gemeinschaft

**Haus der Begegnung
Kleinschwarzenlohe AWO**

Günther Sternberg, Tel. 277795

Dienstag, 7.10.2014; 19.30 Uhr

Thema: Männer in der Pflege

Referent: Diakon Robert Schimmel

Jugendtreffen

Termine nach Absprache
Mesnerhaus Kleinschwarzenlohe

Sarah Brandl; Tel.: 278868

Bastelkreis



Letzter Montag im Monat, 14.00 Uhr
Gemeindehaus, Schloßgraben 1
mit Verkauf der Produkte!

Frau Schwab, Tel.: 5553

Kornburg St. Nikolaus-Kirche

Kleinschwarzenlohe Allerheiligenkirche

Kollekte

Datum	Feiertag / Anlass	Gottesdienst in Kornburg	Gottesdienst in Kleinschwarzenlohe	Kollekte
Sonntag, 7.09.2014	Kirchweihsonntag in Neuses	Zeltgottesdienst in Neuses	09.30 Festgottesdienst im Zelt zur Kirchweih in Neuses Pfarrer(in) Schwarz-Biller	 Theologische Ausbildung in Bayern
Sonntag, 14.09.2014	13. Sonntag n. Trinitatis	09.00 Lektor Radde	10.00 Lektor Radde	Männerarbeit
Dienstag, 16.09.2014		09.30 Schulanfangsgottesdienst K1; Pfarrer Braun	08.00 Schulanfangsgottesdienst; Pfarrer Braun	
Mittwoch, 17.09.2014		10.30 Schulgottesdienst K. 2-4; Pfarrer Braun		
Sonntag, 21.09.2014	14. Sonntag n. Trinitatis	09.00 Pfarrer Braun  W	10.15 Pfarrer Braun	VELK in Deutschland
Sonntag, 28.09.2014	15. Sonntag n. Trinitatis Missionssonntag	09.00 Pfarrerin Volz	10.00 Pfarrerin Schwarz-Biller	Eigene Gemeinde
Sonntag, 5.10.2014	Erntedankfest	09.30 Familiengottesdienst Pfarrer Braun + Team	10.00 Pfarrer Goertz 	Mission Eine Welt
Sonntag, 12.10.2014	17. Sonntag n. Trinitatis	09.30 Jubelkonfirmation Pfarrer(in) Schwarz-Biller  	Gottesdienst in der St. Nikolaus-Kirche	Diakonie Bayern IV
Sonntag, 19.10.2014	18. Sonntag n. Trinitatis	09:00 N.N.	10.00 N.N.	Eigene Gemeinde
Sonntag, 26.10.2014	19. Sonntag n. Trinitatis	09.00 Pfarrerin Schwarz-Biller	10.00 Pfarrerin Schwarz-Biller  W	Luth. Weltbund
Sonntag, 2.11.2014	20. Sonntag n. Trinitatis	09.00 Pfarrer Braun  S	10.15 Pfarrer Braun	Eigene Gemeinde
Sonntag, 9.11.2014	Drittletzter Sonntag	09.00 Prädikantin Radde	10.00 Prädikantin Radde	Eigene Gemeinde
Sonntag, 16.11.2014	Volkstrauertag	09.00 Pfarrer Braun 	10.00 Pfarrerin Schwarz-Biller	Diakonie Bayern II
Mittwoch, 19.11.2014	Buß- und Bettag	19.00 Pfarrerin Schwarz-Biller  W	Gottesdienst in der St. Nikolaus-Kirche	Eigene Gemeinde
Sonntag, 23.11.2014	Ewigkeitssonntag	09.00 Pfarrer Braun, anschließend Totengedenken auf dem Friedhof	10.30 Pfarrer Braun, anschließend Totengedenken auf dem Friedhof 	Erwachsenenbildung
Sonntag, 30.11.2014	1. Advent	09.00 Pfarrerin Schwarz-Biller	10.15 Pfarrerin Schwarz-Biller	Brot für die Welt
Sonntag, 30.11.2014	Ruhepunkt im Advent	In der Allerheiligenkirche	19.30 Veeh-Harfen Konzert	
Sonntag, 7.12.2014	2. Advent	09.00 Pfarrer Braun	10.00 Pfarrer Braun  S	Eigene Gemeinde



Abendmahl



K Kirchenchor



P Posaunenchor

KiGo (Kindergottesdienst) ist immer **Sonntags um 10:00 Uhr** im alten Mesnerhaus, direkt gegenüber der Allerheiligenkirche, in Kleinschwarzenlohe, außer in den Schulferien.



Ökumenische Bibelwoche 2014

Thema: „Damit wir leben und nicht sterben“
Bibeltexte aus Gen /1. Mose 37 - 50 (in Auswahl)

Termine:

Dienstag, 4. November, 19.30 Uhr - Referent: Pfarrer Thomas Braun; **Evangelisches Gemeindehaus**
Mittwoch, 5. November, 19.30 Uhr - Referent: Pfarrer Franjo Skok; **Katholisches Pfarrheim**
Donnerstag, 6. November, 19.30 Uhr - Referent: Pfarrerin Sandra Schwarz-Biller; **Evangelisches Gemeindehaus**

Senioren Kornburg

Dienstags, 14.00 Uhr; 1x im Monat
Gemeindehaus, Schlossgraben 1

Frau Irene Petter; Tel.: 09129/6426

Termine:

24.9.2014 Ausflug Bad Staffelstein
und Kloster Banz.

14.10.2014 Senioren-Sitz-Gymnastik

11.11.2014 „Ende des Kirchenjahres“,
Referent Ppfarrer Braun

9.12.2014 Adventsfeier mit den Kin-
dern der KITA Kornburg

Senioren Kleinschwarzenlohe

Mittwochs, 14.30 Uhr; 1x im Monat
Haus der Begegnung Klein-^{lohe} AWO

Frau Degenhart, Tel.: 4662

Termine:

8.10.2014 Vortrag Frau Bauer, pro
Senior;

Thema: noch offen

19.11.2014 „Was ist der Buß- und
Bettag?“

Referentin: Pfarrerin Schwarz-Biller.

Seniorengesprächskreis

Montags; 14.00 Uhr; 14-tägig
Gemeindehaus, Schlossgraben 1

Frau Grampp, Tel.: 6406

Termine: 22.09; 6.10; 20.10;
3.11; 17.11;

Heimatmuseum Kornburg

Das Heimatmuseum ist geöffnet:

5.10.2014 14.00-16.00 Uhr

Es sind auch Sonderführungen
möglich! Tel.: 09129-4246

Hausgesprächskreis I

Dienstags; 20.00 Uhr; 14-tägig
Ort nach Absprache

Familie Arnspenger, Tel.: 6604

Familie Harwart, Tel.: 9189

Hausgesprächskreis II

Dienstags; 20.00 Uhr; 14-tägig
Ort nach Absprache

Familie Nestmeyer; Tel.: 278399

Bibelkreis

Montags 19.30 Uhr; 14-tägig
Treffen: bei Frau Achenbach,
Rieterstr. 86; Kleinschwarzenlohe.
Kontakt: Frau Rosal, Tel.: 2518

Strickkreis

Mittwochs, 19:00 Uhr, 1x im
Monat; Bürgertreff Kornburg

Valentina Harwart, Tel. 9189

Termine: 17.09; 15.10; 12.11;

Kath. Pfarrbücherei Maria Königin

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 16.00 – 17.00 Uhr

Samstag, 10.00 – 11.00 Uhr

Sonntag, 10.15-11.00 Uhr

Katholisches Pfarramt, Tel.: 7021

Kirchenführungen in der Allerheiligenkirche:

Von Mai bis Oktober am ersten Wochen-
ende im Monat stehen von 14.00 – 16.00
Uhr ehrenamtliche Mitarbeiter bereit, um
Besucher durch die Allerheiligenkirche zu
führen. Es sind nach Anmeldung im Pfarr-
amt auch Sonderführungen möglich.

Termine: 6. + 7.09; 4. + 5.10.2014

Pfarramt, Tel.: 09129/4246

Aus dem Terminkalender der Gemeinde

Kirchweih Neuses Sonntag, 07. September 2014, 9.30 Uhr

Zeltgottesdienst mit Pfarrerin Schwarz-Biller und Posaunenchor. In Kornburg und Kleinschwarzenlohe finden keine Gottesdienste statt. **Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt oder anbieten kann, melde sich bitte im Pfarramt, Tel.: 09129 4246 zu den bekannten Öffnungszeiten!**



Gaben zum Erntedankfest

Was wäre ein Erntedank-Gottesdienst ohne Erntedankgaben vor dem Altar? Wir freuen uns auch in diesem Jahr über Ihre Erntedankgaben und bitten Sie, diese am **Samstag, den 4. Oktober jeweils von 10.00 – 11.00 Uhr** in den Kirchen abzugeben. Nach dem Erntedankfest werden die Gaben an „die Tafel“ in Wendelstein weitergeleitet.

Danke für Ihre Spendenbereitschaft!

Jubelkonfirmation in der St. Nikolauskirche Kornburg, 12. Oktober 2014, 09.30 Uhr

Im Anschluss an den Festgottesdienst gibt es einen Empfang und Möglichkeit der Begegnung im neuen Gemeindehaus.

Montag, 13.10.2014; 19.30 Uhr Gemeindehaus Schlossgraben 1

Die Nachbarschaftshilfe lädt alle, die sich ehrenamtlich engagieren oder, die sich für eine ehrenamtliche Tätigkeit interessieren, zu einem Vortragsabend ein.

Thema: „Engagiert und trotzdem gesund bleiben“ – auch mal an sich selber denken!

Referentin: Johanna Flierl, Amt für Gemeindedienst, Nürnberg



Kirchen - Raum - Musik

Am 11. Oktober um 19.00 Uhr in der Allerheiligenkirche Kleinschwarzenloher Abendmusik Kammermusik für Violine, Oboe, Viola da Gamba und Orgel

Freitag, 7. November, 20.00 Uhr „Literarischer Herbst“ Gemeindehaus Schlossgraben 1

Ein interessanter Abend für alle Lesefreudigen mit aktuellen Buchvorstellungen und Lese-proben. Auch eine Ideenbörse für mögliche Weihnachtsgeschenke. Bei Gefallen können die Bücher bestellt werden.

Referentin: Frau Eder, Buchhändlerin, Erlangen

Adventsfenster 2014

Im Dezember findet wieder die Aktion „Adventsfenster“ statt.

Ab 01.12. bis 23. Dezember jeweils von Montag bis Samstag findet um **18.00 Uhr** bei den teilnehmenden Familie unserer Gemeinde eine kleine adventliche Feier statt. Wenn Sie eine Feier ausrichten möchten, melden Sie sich bitte bei **Pfarrerin Frau Schwarz-Biller, Tel.: 09171 897427, oder bei Frau Radde, Tel.: 09129 9065190**

Aktuelles aus dem Kirchenvorstand

Das neue Gemeindehaus ist fertiggestellt und das Festwochenende mit der Einweihung liegt schon wieder eine Weile hinter uns. Das Gemeindehaus soll ein offenes Haus für die gesamte Gemeinde sein und so gilt es jetzt, das Haus mit Leben zu füllen. Gemeindliche Gruppen und Kreise nehmen es so langsam „in Besitz“. Aber es finden auch eine Reihe von Veranstaltungen wie Vorträge, Konzerte oder ein Filmabend statt. Übrigens können Sie das Gemeindehaus auch für private Feiern mieten. Näheres erfahren Sie im Pfarramt.

Wie schon mehrmals berichtet beschäftigt sich der Kirchenvorstand schon mit der geplanten Entwicklung eines Gemeindetreffpunkts in Kleinschwarzenlohe. Eine Begehung mit dem Amt für Denkmalschutz machte den Anfang, um schon im Vorfeld den Spielraum für Anpassungen auszuloten. Ziel soll es sein, den Bereich Allerheiligenkirche und Mesnerhaus zu einem, für die gesamte Gemeinde gut zu nutzenden Treffpunkt zu entwickeln.

Der Themenbereich Jugendarbeit rückt stärker in den Fokus. Die von Frau Jung entwickelten Aktivitäten sollen auch nach Beendigung ihres Praktikums weitergeführt werden. Auch mit einem neuen Konfirmandenkonzept erhoffen wir uns eine Belebung der Jugendarbeit in der Gemeinde.

Wir freuen uns immer über Anregungen von Ihnen. Sprechen sie die Mitglieder des KV an!
Thomas Brandl, Vertrauensmann des Kirchenvorstandes

Stand und Erweiterung der Spendenaktion „Damit jeder (s)einen Platz findet“

Die Spendenaktion für die Stühle und Tische im Gemeindehaus ist dank Ihrer Unterstützung erfolgreich verlaufen. Nach dem „Bezug“ des GH stellte sich heraus, dass der Bedarf an Tischen und Stühlen zu gering angesetzt wurde! **Wir benötigen für die Räume im 1. Stock weitere 5 Tische und 30 - 40 Stühle.** Mit einer Spende über 100 € für einen Stuhl und 250 € für einen Tisch können Sie weiterhin Spuren im neuen Gemeindehaus hinterlassen!

Darüber hinaus bitten wir um Spenden für die Dinge des normalen täglichen „Betriebs“ des Gemeindehauses (Phono, Video, Geschirr und Bestecke u.s.w.). Wir hoffen durch diesen Aufruf und andere Aktionen auf weitere 10.000.-€, um den Bauhaushalt zu entlasten.

Die Bankverbindung für das Spendenkonto der Kirchengemeinde lautet:

IBAN DE55 7606 0618 0100 8536 58

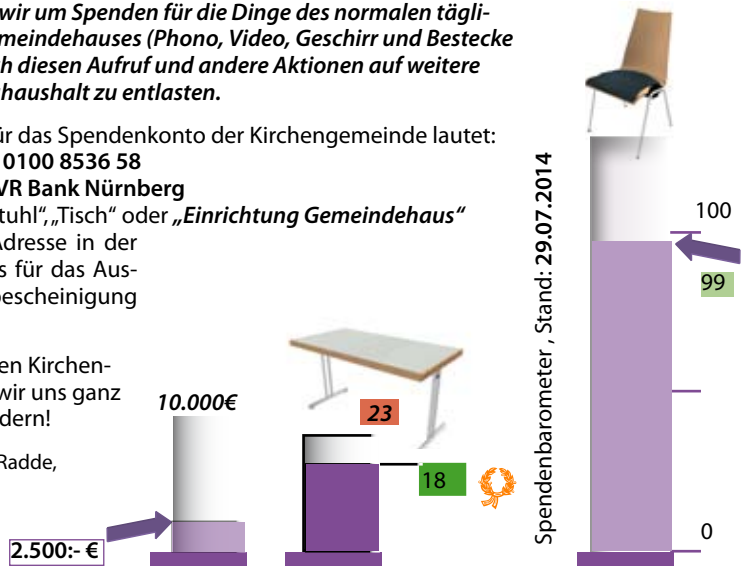
BIC GENO DE F1 N02 VR Bank Nürnberg

Verwendungszweck: „Stuhl“, „Tisch“ oder „Einrichtung Gemeindehaus“

Bitte geben Sie Ihre Adresse in der Überweisung an, da es für das Ausstellen der Spendenbescheinigung hilfreich ist.

Im Namen des gesamten Kirchenvorstandes bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Spendern!

Susanne Betke, Hilburg Radde,
Werner Schelter



Abschied von Erich Pickel

Der Posaunenchor Kornburg musste von seinem langjährigen Bläser und Chorleiter Erich Pickel Abschied nehmen.

Erich Pickel war mit Leib und Seele Trompeter im Posaunenchor. Bei seinem Umzug nach Kornburg 1973 trat er sofort in den Chor ein und spielte 41 Jahre bei uns mit. Im Frühjahr dieses Jahres machte seine Krankheit das Musizieren unmöglich und nahm ihm einen bis dahin wesentlichen Teil seines Lebens. Erich Pickel besuchte über Jahrzehnte hinweg regelmäßig Fortbildungen und Freizeiten und war deshalb in bayerischen Posaunenchorkreisen eine bekannte Persönlichkeit.

Von 1985 bis Ende 1999 leitete er unseren Posaunenchor. Er bildete junge Menschen für das Spielen aus, hielt den Chor musikalisch auf gutem Kurs und brachte dabei seinen Glauben zum Ausdruck. Nach Beendigung der Chorleitertätigkeit spielte er als wichtiger Bläser im Sopran weiter und setzte sich immer für den Chor ein, darunter einige Jahre auch als Chorobmann.



An seinem 75. Geburtstag, Anfang Juli, hatte ihm der Chor in Eggenfelden noch ein großes Ständchen gespielt. Wir wussten nicht, dass die meisten von uns ihm da zum letzten Mal begegnen würden. Ihm ging es an diesem Tag sehr gut und er dirigierte aus seinem Rollstuhl einen letzten Choral, der auch sein Lebensmotiv hätte sein können: „Meine Hoffnung und meine Freude“. Wir werden ihn wegen seiner großen Verdienste um den Chor, aber auch seiner starken Persönlichkeit nicht vergessen. Der Posaunenchor Kornburg.

Hans Anschütz, Leiter des Posaunenchores

Über sein Engagement im Posaunenchor hinaus war Erich Pickel in vielen Bereichen unserer Kirchengemeinde tätig. So war er für 6 Jahre Mitglied unseres Kirchenvorstands und leitete über mehrere Jahre hinweg den Altenclub Kornburg - bei vielen seiner Tätigkeiten wurde er durch seine liebe Frau Renate Pickel unterstützt. Wir blicken dankbar auf 41 Jahre zurück, die wir als Kirchengemeinde mit beiden zusammen leben, beten und feiern durften.

Im Namen des Kirchenvorstands, Pfarrer Thomas Braun



Foto: Gemeindebrief/evangelisch

Hallo Nachbarschaftshilfe.

Ein Anruf genügt und Dir wird geholfen!
Egal was es ist, Ihr seid immer für uns da!
Dass musste ich einmal sagen
Vielen Dank an Euch alle und...
Macht weiter so !!!

(Name der Redaktion bekannt.)



Erste Begegnungen

Gleich nach den Pfingstferien begann der neue Konfirmandenkurs. Wir trafen uns dreimal vor den Sommerferien, um uns und unsere Gemeinde kennenzulernen. Höhepunkte waren das gemeinsame Grillen in Kleinlohe, die Übernachtung in der St. Nikolaus-Kirche und der Besuch bei Gemeindemitarbeitern. Im Herbst fahren wir auf eine erste Konfi-Freizeit.

31 Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Neuses, Kleinlohe und Kornburg werden von den beiden Pfarrern und Jugendmitar-

beitern gemeinsam durch das Konfi-Jahr begleitet. Der Start war vielversprechend.
Thomas Braun

Auch dieses Jahr wieder:

„Weihnachten im Schuhkarton“

Eine gemeinsame Unterstützungsaktion unserer Kirchengemeinde zusammen mit der Landeskirchlichen Gemeinschaft.

Bis zum **15. November 2014** ruft der christliche Verein „Geschenke der Hoffnung“ auch in Kornburg und KSL dazu auf, einen mit neuen **Geschenken gefüllten Schuhkarton** abzugeben. Mit „Weihnachten im Schuhkarton“ kann jeder Bürger ganz einfach einem Kind in Osteuropa Freude schenken und Perspektiven eröffnen“. Helfen auch Sie mit, die Kinder danken es Ihnen!

Annahmestellen:

Kornburg,
Evang. Pfarramt
Kornburger Hauptstr. 31
Tel. 09129 4246

Großschwarzenlohe,
Georg Bachhofer
Tannenstraße 4
Tel. 09129 8509



1. Advent: 30.11.2014 von 10.00 bis 16.00 Uhr im Kantorat Kornburg

Wir freuen uns alle Jahre wieder sehr darüber, dass der Bastelkreis unter der organisatorischen Führung von Frau Betti Schwab wieder seine Jahresprodukte anbietet. Bei Kaffee und Kuchen können nette Gespräche stattfinden. Wie immer kommt der Erlös aus dem Verkauf der Kirchengemeinde zugute. Über Ihren Besuch freuen sich die Damen des Bastelkreises.

Werbung im Gemeindeboten

Das neue Gemeindehaus ist gebaut! Weitere „Baustellen“ der Gemeinde, das alte Messnerhaus, die Allerheiligenkirche und die St. Nikolaus Kirche erfordern hohe Finanzmittel in den nächsten Jahren.

Um diese „stemmen“ zu können, sind alle Ausgaben der Gemeinde zu durchleuchten, ob sie sinnvoll sind. Sparen ist erforderlich!

Kostenreduzierungen betreffen auch die Redaktion des Gemeindeboten, der gemeinsam mit dem Kirchenvorstand Maßnahmen beschlossen hat, um den Gemeindeboten in der bisherigen Ausführung zu erhalten.

Die Gemeinde druckt weiterhin in der regionalen Druckerei Scheffel!

Anzeigenwerbungen auf max. 4 Seiten werden in den Gemeindeboten aufgenommen, dazu wird die Ausgabe um 4 Seiten erhöht.

Die Anzeigen werden von dem redaktionellen Teil getrennt aufgeführt.

Wir bitten, bei Bedarf, die werbenden Firmen zu berücksichtigen.

Für die Redaktion. Günter Radde

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

Sie erreichen 2400 potentielle Kunden der evangelischen Kirchengemeinde Kornburg mit dem Sprengel Kleinschwarzenlohe-Neuses!

Mit Ihrer Anzeige unterstützen Sie Ihre Kirchengemeinde! Danke.

Kontaktaufnahme über Pfarramt Kornburg, Tel.: 09129-4246

Rückblicke - Musik u. Musiktheater



Kirchen – Raum – Musik

Ein vielversprechender Auftakt. Das Auftaktkonzert der Konzertreihe Kirchen-Raum-Musik war am 20. Juli eigentlich als Open-Air-Konzert auf dem Kirchhof der St. Nikolaus-Kirche geplant. Dunkle Gewitterwolken und einsetzender Regen machten aber schon vor Beginn einen Strich durch diese Rechnung. So fand das Konzert bei Kerzenschein in der Kirche statt.

Das Goldbach-Ensemble, mit kleiner Streichergruppe, Fagott und bis zu drei Oboen spielte Werke des 17. und 18. Jahrhunderts. Unter Leitung von Lukas Meuli erklangen Werke von Rittler, Finger, Biber, Händel und Telemann. Das Programm bot einen schönen Einblick in die Musik des Vor- und Frühbarock. Insbesondere die gemischten Werke mit Holzbläsern waren schlicht wunderbar. Das Konzert hinterließ ein erfülltes und dankbares Publikum.

Wir freuen uns auf das nächste Konzert der Reihe am 11. Oktober um 19.00 Uhr in der Allerheiligenkirche.
Thomas Braun



Gesund bleiben Kinder nur in einem gesunden Umfeld

Rückblick auf das Musiktheater: „Das Feriencamp- die letzte Chance“

Am 26. Juli gastierte der Jugendchor JayCi (Abk. für Jesus Christus) bei uns in Kornburg. In ihrem Musiktheater, das die Jugendlichen zusammen mit Chorleiterin Petra Braun selbst konzipiert und geschrieben haben, beschrieben sie den schmerzhaften Werdegang sogenannter „schwieriger Jugendlicher“, Versuche, sie wieder in unsere „Erwachsenennormalität“ zu führen und ihre Sehnsucht nach Selbstfindung. Mit einfachen Mittel und reduzierter Requisite gelang es den Akteuren dennoch, die Zuschauer in ihren Bann zu schlagen. Die bewegende Botschaft an uns Erwachsene und unsere pädagogischen Bemühungen kam an: **Gut gemeint ist nicht immer gut gemacht.**

Und: **Frag doch mal die Jugend, was sie sich denn wünscht - aber hör dann auch zu, wenn sie antwortet!**

Wer nicht da war, hat Wesentliches versäumt!

Thomas Braun

Unsere Kindertagesstätte „Die Schlossknirpse“

Mit frischem Elan startet die evang. Kita ab September 2014 in ihr neues Betriebsjahr.

In der Mäusegruppe/Krippe werden bis November 8 neue Kinder beginnen und bestimmt eine vertrauensbildende Eingewöhnungszeit erleben. Die Mäuse sind dann insgesamt 15 Kinder.

In der Hasengruppe freut man sich auf 5 Kinder, die nun im Alter von drei Jahren aus der Mäusegruppe herüber wechseln. Dazu kommen 4 weitere dreijährige Kinder aus Kornburg in die Gruppe. Die Hasen zählen dann insgesamt 26 Kinder.



Gerne laden wir Sie ein, ein erstes Fest mit uns zu feiern:

Am **Sonntag, den 05. Oktober 2014** feiern wir mit Pfarrer Braun den **Erntedank-Familien-gottesdienst**.

Anschließend findet der **traditionelle Herbstmarkt** am und im neuen Gemeindehaus **statt**.

Frisches Gemüse aus dem Knoblauchsland steht zum Verkauf, angeboten von den „fliegenden Hoppelhasen“. Kleine Insektenhotels und natürlich Kaffee und Kuchen runden das Marktangebot ab.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Kita-Team und alle Kinder, Petra Dänzer

Freud und Leid



Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn ihnen gehört das Himmelreich.



Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die größte unter ihnen.



Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben!“



Tauftermine

Sonntag, 21.09.2014	11.30 Uhr Kornburg
Sonntag, 28.09.2014	11.15 Uhr Kleinschwarzenlohe
Sonntag, 26.10.2014	11.15 Uhr Kleinschwarzenlohe
Sonntag, 02.11.2014	11.30 Uhr Kornburg

Urlaube und Abwesenheiten unseres Pfarrers und unserer Pfarrerin

Pfarrer Braun	23.08. – 14.09.2014; 29.09. – 01.10.2014; 20.10. – 22.10.2014; 25.10. – 28.10.2014 Vertretung Pfarrerin Schwarz-Biller
Pfarrerin Schwarz-Biller	29.10. – 02.11.2014 Vertretung Pfarrer Braun

Herausgeber:

Evang.-Luth.-Kirchengemeinde Kornburg

Redaktionsteam:

Pfr. Th. Braun (v. i. s. d. p.) S. Brummert, C. Schwab, K. H. Hirsch, M. Meßthaler, H. G. Müller, G. Radde (Gestaltung)

Druck: Druckerei Scheffel & Verlag GmbH; Wendelstein, Kleinschwarzenlohe

Auflage: 1700 Redaktionsschluss: **05. Nov. 2014** Der neue Gemeindebote erscheint zum **01 Dezember 2014**
Kontakt-Email: gembo-gr@online.de

Wichtige Adressen unserer Kirchengemeinde

Evang.-Luth. Pfarramt Kornburg

Kornburger Hauptstr. 31
90455 Nürnberg
Tel. 09129/4246
Fax 09129/2520

www.evang.kornburg.com
pfarramt.kornburg@elkb.de

Bürozeiten:

Dienstag, Freitag 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr
Montag, Mittwoch und Donnerstag
Vormittag geschlossen.
Sekretärin: Carmen Schwab

Pfarrer/In

Pfarrer Thomas Braun

Tel. 09129/4246
Fax 09129/2520
thomas.braun@elkb.de

Pfarrerin Sandra Schwarz-Biller

Tel. 09171/897427
Fax. 09171/897357
sandra.schwarz-biller@gmx.de

Kirchenvorstand

Vertrauensmann:

Thomas Brandl, Tel. 09129/3839

Stell. Vertrauensfrau

Susanne Betke, Tel. 09129/906353

Mesner

St. Nikolaus-Kirche

Mesnerin Renate Reuss, Tel.
09129/5306

Allerheiligenkirche

Mesnerin Ursula Haug, Tel. 09129/3770

Organist

Georg Wick, Tel. 09129/7840

Weitere Adressen:

Gemeindehaus Kornburg, Am Schlossgraben 1

Kantorat Kornburg, Venatoriusstraße 1

Haus der Begegnung, Mehrgenerationenhaus der AWO - Kleinschwarzenlohe,
Frankenstraße 25

Evangelische Kindertagesstätte „Die Schlossknirpse“

Florentiner Str. 5
KITA Leitung: Petra Dänzer
Tel. 09129/8600; Fax. 09129/945871
ev.kita@schlossknirpse.de

Förderverein der Evang. Kindertages- stätte „Die Schlossknirpse“ e. V.

Susanne Betke, Klaus Dengler
VR Bank Nürnberg,
IBAM: DE 27 7606 0618 0000 8444 46
BIC: GENODEF1N02

Nachbarschaftshilfe

Margit Maußhammer
Hotline: 09129/4055960
Spenden- Gebührenkonto
der Nachbarschaftshilfe:
VR Bank Nürnberg
IBAN: DE02 7606 0618 0200 8536 58
BIC: GENODEF1N02

Diakonieverein Wendelstein/ Röthenbach, Kornburg.

Tel. 09129/28 65 13 (Schwestern)
Tel. 09129/28 65 11 (Sekretariat)

Konten der Kirchengemeinde

Spenden für die Kirchen, Friedhof, Jugend, Brot für die Welt,...

VR Bank Nürnberg
IBAN: DE 55 7606 0618 0100 853658
BIC: GENODEF1N02

Konto nur für Kirchgeld

VR Bank Nürnberg
IBAN: DE11 7606 0618 0000 8536 58
BIC: GENODEF1N02

Konto für allgemeine Zahlungen (Gebühren,...)

EKKeG Nürnberg
IBAN: DE 62 520604100101509098
BIC: GENODEF1EK1



Soldatenfriedhof „Tyne Cot“ in Flandern



Ein Junge steht zwischen Grabsteinen für gefallene Soldaten des Ersten Weltkrieges auf „Tyne Cot“ bei Passendale, dem größten der 160 britischen Soldatenfriedhöfe im belgischen Flandern.

Fast 12.000 Gräber umfasst der Friedhof, auf Tafeln sind 35.000 vermisste Soldaten aufgelistet.

Etwa 180.000 Menschen, zumeist aus den einstigen Commonwealth-Staaten, besuchen jährlich das Gräberfeld.

© epd-bild / KNA-Bild / Harald Oppitz